

# Sommerlager der Ca/Ex1

1. bis 6. August 2016  
Rechnitz (Burgenland)

Am 1. August starteten 13 Ca/Ex und 4 Leiter in ihr diesjähriges Sommerlager. Sie begaben sich mit 2 Kleinbussen und einem Auto ins burgenländische Rechnitz.

Wenige Meter von der ungarischen Grenze entfernt, verbrachten sie dort sechs spannende Lagertage. Ehe sie am Samstag, gegen Mittag, wiederum die Heimreise antragen.

Um die 4-stündige Fahrtzeit etwas zu verkürzen wurde jedem Bus (Mädels- und Burschen-Bus) die Aufgabe gestellt einen Bericht über die vergangenen Tage auf Papier zu bringen.

Mit folgendem Ergebnis... Seht selbst...

Hier ist zunächst der Bericht der 7 Mädels aus dem Bus 3 ...

*Wir, die Ca/Ex I haben am 1. August 2016 die Reise ins Burgenland angetreten.*

*nach dem Zeltaufbauen lernten wir unsere netten Nachbarn aus der nahe gelegenen Gruppe Eisenstadt kennen und verbrachten auch den ersten Abend mit ihnen am Lagerfeuer.*



*Der zweite Tag begann mit einem typischen Pfadfinderfrühstück, das uns für das anschließende Pizzaofenbauen stärkte. Drei Teams versuchten den schönsten Ofen zu bauen und damit die köstlichste Pizza zu backen.*



*Den restlichen Tag verbrachten wir mit verschiedenen Spielen und Spaß am Lagerplatz.*



*Am dritten Tag brachen wir am frühen Morgen (Anm. der Leiter: „Früher Morgen“ = 9:30) auf und starteten die Wanderung zum Geschriebenstein. Leider dauerte der Trip etwas länger, da wir nicht auf Anhieb den richtigen Pfad fanden.*



*Danach kochten wir Gulasch am Parkplatz des Badesees und hatten anschließend eine Menge Badespaß.*



*Das Programm für Donnerstag war Draisinenfahren, wo wir kräftig in die Pedale treten mussten um die 25km zu bewältigen.*

*Danach sprangen wir in den Rechnitzer Badesee.*



*Leider wurden einige unserer Leiter krank. unglücklicher Weise verbesserte sich ihr Gesundheitlicher Zustand in den nächsten Tagen nicht.*

*Am Freitag überraschte uns ein heftiger Regenguss und in unserem Zelt stand das Wasser. Wir vertrieben uns die Zeit mit Werwolf spielen im Zelt.*

*Am Abend besuchten wir unsere Nachbarn und sangen mit ihnen.*



*Nachdem wir die letzte Nacht gut überstanden haben, bauten wir unsere Zelte ab und machten uns auf den Weg nach Hause.*

Natürlich möchten wir Euch auch den Beitrag aus der Feder unserer Burschen nicht vorenthalten... ;-)

*Es war sehr toll!*

*Es war gscheid geil und wir hom a gscheide Gaude ghot,  
voroim de letzte Nocht wor geil.*

*Hatten sehr viel Spab.*

*Leiwond!*

*Urbeiwondes Lager!*

